



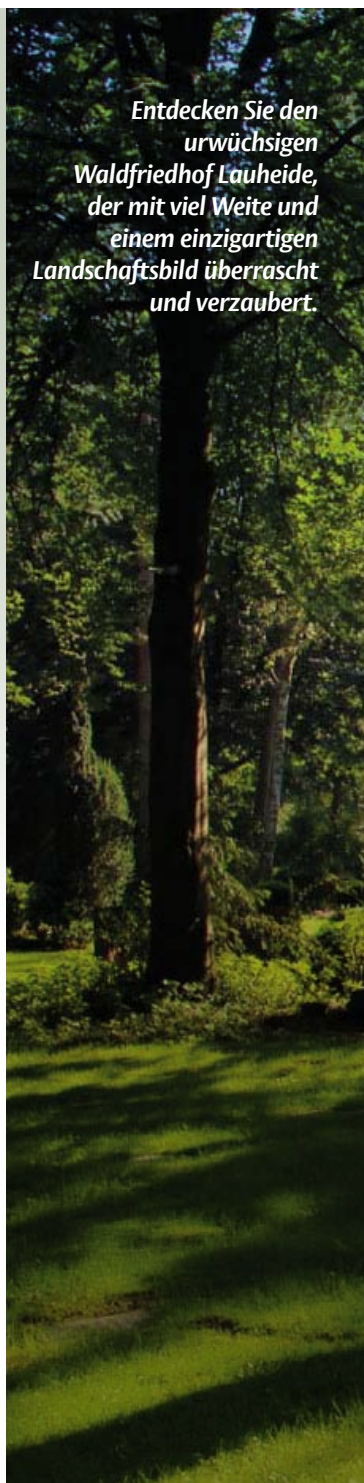
*erinnern  
entdecken  
erleben*

# Stille Natur Begegnung

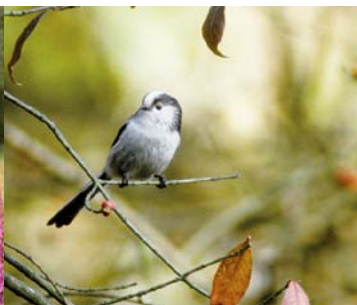


Der Waldfriedhof Lauheide ist ein besonderer Ort und bedeutet wohl für jede/jeden etwas anderes: ein persönlicher Erinnerungsort, für andere ein Naturschauplatz nah der City und für wieder andere ein spannendes Ausflugsziel.

Entdecken Sie den urwüchsigen Waldfriedhof Lauheide, der mit viel Weite und einem einzigartigen Landschaftsbild überrascht und verzaubert.







In jedem Fall finden Sie hier viel Ruhe, Natur und Frieden. Erleben Sie mit etwas Glück heimische Tiere, die man nicht überall sieht wie Eulen, Wiesel, Fledermäuse oder Hornissen. Entdecken Sie alte Bäume, blühende Blumen und seltene Pflanzenarten. Wir laden Sie außerdem ein, den Waldfriedhof Lauheide als Ort der besonderen Möglichkeiten zu entdecken – ganz nach unserem Leitsatz „mein Leben, meine Stadt, mein Platz“.

**Wir wünschen Ihnen viel Freude und Muße auf Ihrer Entdeckungsreise auf dem Waldfriedhof Lauheide.**

**Ihr Team der städtischen Friedhöfe**





Viele Eichen sind über 100 Jahre alt und beeindrucken mit mehreren Stämmen. Warum? Früher gewannen Bauern hier auf der Heidefläche aus der Rinde der Eiche Lohe (plattdeutsch Lau), um Leder zu gerben – daher auch der Name Lauheide. Diese geschälten und mehrfach zurückgeschnittenen Eichen trieben danach mehrstämmig wieder aus.





# Ein mystischer Ort seit Jahrtausenden

Der Waldfriedhof Lauheide ist der erste kommunale Friedhof Münsters und der wohl schönste. Seit 1942 dient das über 80 Hektar große Gelände als Friedhof – die Pläne stammen vom Landschaftsarchitekten Karl Ludwig Schreiber. Erste Überlegungen dazu gab es bereits Anfang des 20. Jahrhunderts, als der kirchliche Zentralfriedhof zu klein für die schnell wachsende Stadt wurde.

Die Geschichte des Waldfriedhofs Lauheide führt tatsächlich sogar noch sehr viel weiter zurück. Drei Hügelgräber aus der Jungsteinzeit und Urnenfunde aus der Bronze- und Eisenzeit weisen darauf hin, dass hier schon seit jeher ein Bestattungsort war.

Auch eine Siedlung hat es in der römischen Kaiserzeit oberhalb der Ems gegeben – das zeigen Ausgrabungen von 1989.

# Psst, hören Sie das?



Öffnen Sie Ihre Sinne: Im Frühling und Sommer ist die Luft des Waldfriedhofs Lauheide erfüllt von Blütenduft, Vogelgezwitscher und Insektenbrummen. Im Winter verwandeln Eis und Schnee Bäume, Wiesen und Gewässer in faszinierende Landschaften. Und nachts flattern Fledermäuse und die Waldohreule ruft. Auf dem Waldfriedhof Lauheide führt die Natur Regie und liefert einzigartige Schauspiele. Zusammen mit dem Naturschutzbund (NABU) fördern und unterstützen wir sie dabei: Hunderte Nistkästen für Vögel und Fledermäuse bieten Unterschlupf.





Seltene Pflanzen und ursprüngliche Vegetation wie die Heide finden hier (wieder) einen Lebensraum – nicht zuletzt, weil wir auf Bewirtschaftung im Einklang mit der Natur setzen: Wege und Flächen werden möglichst nicht versiegelt. Grabeinfassungen, Pflanzenschutzmittel und künstlicher Dünger sind auf dem Waldfriedhof Lauheide tabu.

So erhalten wir natürliche Kreisläufe und schonen Ressourcen.

Danke, dass Sie als Besucherinnen und Besucher mitmachen!

**Ob Vögel wie Pirol, Kuckuck, Mittelspecht oder Fledermäuse wie Großer Abendsegler und Braunes Langohr oder auch Orchideen wie Zweiblatt und Breitblättriges Knabenkraut: Der Waldfriedhof Lauheide ist mit seinen über 13.000 Bäumen sowie den Heideflächen, Mager- und Feuchtwiesen ein Paradies für viele heimische und bedrohte Tiere und Pflanzen.**



# Alles für schöne Auszeiten



Der Waldfriedhof Lauheide ist nicht nur als Friedhof interessant – auch das Naturschutzgebiet Emsauen lohnt einen Besuch. Ob Kunstgarten, Schulbauernhof Emshof, NABU Natur-Genuss-Route oder die Veranstaltungen von Konzert bis Lesung in der Feierhalle: Das Gebiet um den Waldfriedhof Lauheide macht Lust auf einen Ausflug und eine Auszeit. So bringt es Lebensabschied und Lebensfreude auf vielfältige Weise zusammen.

Dabei liegt der Waldfriedhof Lauheide in idealer Radtour-Entfernung zu den Innenstädten von Münster und Telgte und bietet ruhensuchenden Spaziergängern genauso viel wie entdeckungsfreudigen Kindern.

Nicht vergessen: die Heckrinder und Koniks – extrem robuste Ponys –, die als „tierische Landschaftspfleger“ in den Emsauen grasen.





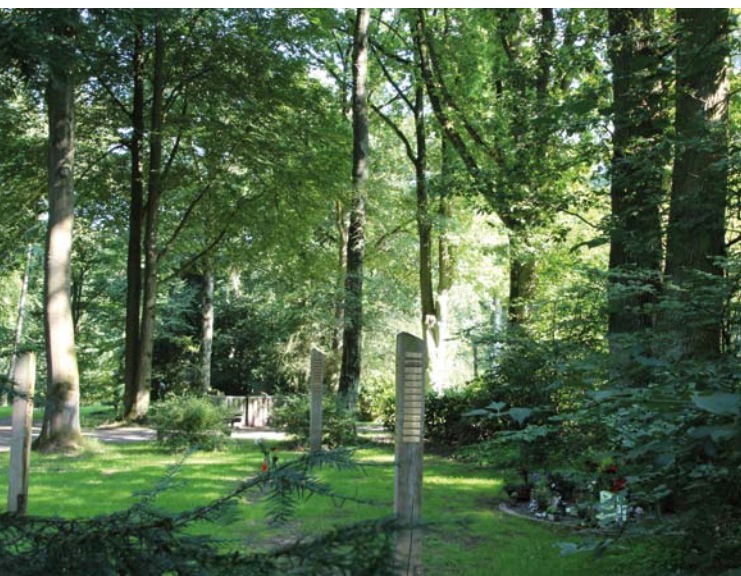




Schauen Sie sich doch bei einem Spaziergang auf unserem Waldfriedhof Lauheide einmal um. Selbstverständlich beraten wir Sie gerne persönlich zu den vielseitigen Bestattungsmöglichkeiten.

*mein Leben  
meine Stadt  
mein Platz*





Unabhängig von Konfession und Alter: Hier können alle Verstorbenen aus Münster und Telgte ihre letzte Ruhe finden, ganz nach ihren Wünschen. Dafür bietet der Waldfriedhof Lauheide zahlreiche Möglichkeiten. 16 verschiedene Grabarten stehen zur Auswahl – vom klassischen Reihen- und Wahlgrab bis zum Landschafts- oder Haingrab.

Sehr beeindruckend ist das Kolumbarium am gotischen Gang im Hauptgebäude. Für die Urnenbeisetzung gibt es außerdem viele weitere Angebote. So bieten wir Plätze auf Hainflächen oder an Urnenbäumen.



# Für die Opfer, für den Frieden



Der Zweite Weltkrieg und seine Toten sind eng mit dem Waldfriedhof Lauheide verknüpft und gehören mit zu seiner Gründungsgeschichte. Soldaten und Verstorbene aus den umliegenden Lazaretten zählten zu den ersten Bestatteten, obwohl der Waldfriedhof Lauheide noch nicht einmal offiziell eröffnet war. Das holte man am 10. Oktober 1942 nach. Mit zunehmenden Bombenabwürfen stieg die Zahl der zivilen Opfer in Münster und

Grabstätten wurden dringend gebraucht. Zahlreiche Kriegstote und Opfer der Nazierrschaft sollten hier in den nächsten Jahren bestattet werden. So etwa auf dem Polnischen und Sowjetischen Kriegsgräberfeld, auf dem Englischen Friedhof oder auf dem Gräberfeld mit überwiegend deutschen Kriegstoten. Als beeindruckende Mahnmale erinnern sie heute an die Schrecken des Krieges, an ganz persönliche Schicksale und daran, wie essenziell Frieden und Einigkeit sind.









A large, leafy tree in the foreground with a modern building in the background. The building has a prominent glass facade and a gabled roof. The scene is set in a grassy area with other trees in the background.

*Entdecken Sie den  
Waldfriedhof  
Lauheide*





Die stattliche Feierhalle befindet sich mit dem danebenliegenden Kolumbarium am Eingang des Friedhofs. Bei der Orientierung auf unserem über 80 Hektar großen Gelände helfen Ihnen auch unsere Beschilderungen vor Ort.





*mein Leben  
meine Stadt  
mein Platz*

## **Kontakt**

Stadt Münster  
Waldfriedhof Lauheide  
Lauheide 5  
48291 Telgte

Tel. 0 25 04/93 22-0  
[friedhoefe@stadt-muenster.de](mailto:friedhoefe@stadt-muenster.de)  
[www.stadt-muenster.de/umwelt/friedhoefe](http://www.stadt-muenster.de/umwelt/friedhoefe)

postalisch:  
Stadt Münster  
Amt für Grünflächen,  
Umwelt und Nachhaltigkeit  
Friedhofsverwaltung  
48127 Münster

Impressum  
Herausgeberin: Stadt Münster,  
Amt für Grünflächen,  
Umwelt und Nachhaltigkeit  
1. Auflage, Oktober 2021  
2.000  
klimaneutral gedruckt